



Sanierung Wigarteweg, 8915 Hausen am Albis

Gemeinde Hausen ab Albis

Kurzbericht Strassensanierung

115004509-032

März 2025

Kurzbericht Strassensanierung

Autor	Lussi Joel
Unternehmen	AFRY Schweiz AG
Adresse	Föhneneichstrasse 13d, 6440 Brunnen
Telefon	+41 (0) 41 545 34 19
Mobil	+41 (0) 79 606 74 46
E-Mail	joel.lussi@afry.com
Projektnummer	115004509-032
Datum	14. März 2025

Projektnummer
115004509-032
Kunde
Gemeinde Hausen ab Albis

Revisionsliste

Ver.	Änderungsvermerk	Geprüfter Status	Kürzel	Genehmigt	Kürzel
0	Bericht Bauprojekt	14/03/2025	Luj	14/03/2025	dukl

Inhaltsverzeichnis

Kurzbericht Strassensanierung	1
Revisionsliste	1
1 Allgemeines	3
1.1 Auftrag und Zielsetzung	3
1.2 Projektperimeter	3
1.3 Grundlegendokumente.....	3
2 Randbedingungen.....	4
2.1 Geologie	4
2.2 Naturgefahren	4
3 Projektbeschrieb.....	5
3.1 Geometrisches Normalprofil	5
3.2 Quergefälle.....	5
3.3 Oberbau.....	5
3.4 Bankett und Randabschluss	6
3.5 Hangsicherung	6
3.6 Hangentwässerung	6
3.7 Strassenentwässerung	6
3.8 Beleuchtung	6
3.9 Werkleitungen	6
3.10 Stützkonstruktionen	6
3.11 Abfälle und Altlasten	6
3.12 Boden	6
3.13 Bauzone.....	7
4 Bauausführung.....	7
4.1 Etappierung.....	7
4.2 Termine	7
5 Landerwerb	8
5.1 Flächenbedarf	8
6 Zustimmung	8
6.1 Projektverfasser	8

1 Allgemeines

1.1 Auftrag und Zielsetzung

Die Gemeinde Hausen am Albis plant den Ausbau des Wigartenwegs vom Knoten Erschliessungsstrasse ab der Albisstrasse bis zum Anschlussprojekt «Wohnen im Wigarten». Der Flurweg soll als Fussweg und Notzufahrt mit einer normgerechten Breite von 3.50m ausgebaut werden inkl. Neubau bzw. Erhaltung der Entwässerung und der Werkleitungen.

Als Beilage zu diesem Bericht werden folgende Projektpläne abgegeben:

- Situation 1:200
- Normalprofil 1:25

1.2 Projektperimeter

Der Projektperimeter erstreckt sich ab der Zufahrtsstrasse Albisstrasse über eine Länge von 140 m bis zum Anschlussprojekt «Wohnen im Wigarten».



Abbildung 1-1 Planausschnitt WebGis Hausen am Albis

1.3 Grundlegendokumente

- Projektsitzung, Begehung 29.01.2025
- Werkleitungskataster der Werke Stand Februar 2025
- Geologisch-geotechnischer Bericht Nr.2418213.1 Geotest vom 28.Januar 2019
- VSS-Normen

- SIA-Normen
- VSA-Gesamtpaket «Abwasserbewirtschaftung bei Regenwetter»
- Geländeaufnahmen AFRY Schweiz AG vom Februar 2025

2 Randbedingungen

2.1 Geologie

Für das Projekt wurden die geologischen Untersuchungen der Fortsetzung Wigartenweg herangezogen.

Folgender Bodenaufbau findet sich im Projektperimeter:

- 0.0 – 1.2m Deckschicht künstliche Auffüllung
Silt, stark feinsandig, weich bis mittelsteif, bis Kies
- 1.2 – 4.9m Feinsand, stark siltig bis Silt, stark feinsandig

Das Gebiet oberhalb der Strasse ist auf der Naturgefahrenkarte als «vernässt» kartiert.

2.2 Naturgefahren

Gemäss Naturgefahrenkarte besteht keine Gefährdung im Bereich des Projektperimeters.

Zu berücksichtigen ist die geringe Gefährdung von Oberflächenabflüssen bei Starkregen des angrenzenden Hanges. Das Gebiet oberhalb der Strasse ist auf der Naturgefahrenkarte als «vernässt» kartiert.



Abbildung 2-2 Plananschnitt schutz-vor-naturgefahren.ch

3 Projektbeschreibung

3.1 Geometrisches Normalprofil

Der Wigartenweg soll als Fussweg und Notzufahrt mit einer normgerechten Breite von 3.50m ausgebaut werden. Die Verbreiterung wird bergseitig vorgenommen.

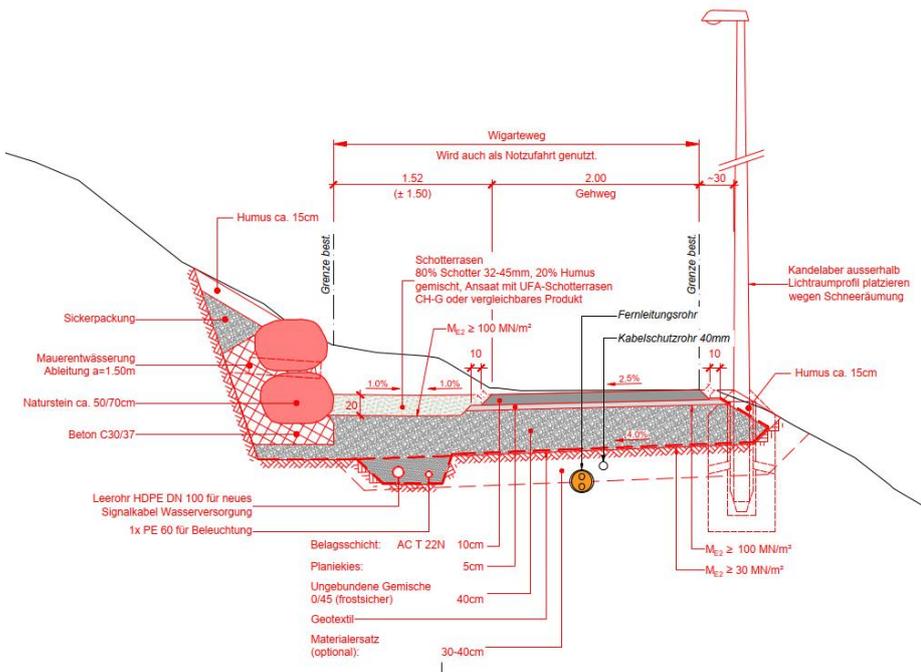


Abbildung 3-1 geometrisches Normalprofil

3.2 Quergefälle

Die Zufahrt wird mit einem Quergefälle von 2.5% Richtung Hang ausgebildet. Im Bereich der Einfahrt in den Knoten ist ein kurzer Bereich mit einem Gefällswechsel für den Anschluss an die bestehende Strasse vorgesehen.

3.3 Oberbau

Aufgrund des vorhandenen Baugrundes und der Nutzung als Fussweg und Notzufahrt ist folgender Fahrbahnaufbau vorgesehen:

- Tragschicht: 100 mm Walzasphalt AC T 22N
- Planiekies: 50 mm
- Fundationsschicht: 400 mm ungebundene Gemische 0/45 frostsicher
- Materialersatz: 300-400 mm je nach Zustand Planum

Neben der Fahrbahn bis zum Böschungsfuss ist folgender Aufbau vorgesehen:

- Schotterrasen: 200 mm 80% Schotter 32-45mm, 20% Humus gemischt, Ansaat mit UFA-Schotterrasen CH-G oder vergleichbares Produkt

3.4 Bankett und Randabschluss

Beidseitig des Fussweges ist ein 10cm breites Bankett vorgesehen. Auf Randabschlüsse wird verzichtet.

3.5 Hangsicherung

Siehe Kapitel 3.10

3.6 Hangentwässerung

Das anfallende Hangwasser versickert grösstenteils in der Böschung oder im Schotterrasen. Es wird keine Ableitung angeordnet.

3.7 Strassenentwässerung

Die Strassenentwässerung erfolgt in den bergseitig zu erstellenden Schotterrasen. Auf Anweisung der Gemeinde wird keine Regenwasserleitung erstellt. Es kann sein, dass bei Starkregenereignissen Regen- oder Hangwasser kurze Zeit liegen bleibt bevor dieses in den dafür vorgesehenen Flächen versickern kann.

3.8 Beleuchtung

Entlang des gesamten Weges wird eine neue Beleuchtung erstellt.

3.9 Werkleitungen

Im Strassenquerschnitt befinden sich folgende bestehende Werkleitungen:

- Fernwärmeleitung
- Kabelschutzrohr 40mm

Es werden folgende neue Leitungen erstellt:

- Strassenbeleuchtung 1 x PE 60
- Signalkabel Wasserversorgung 1x HDPE 100

3.10 Stützkonstruktionen

Da die Verbreiterung des Weges zu einer steileren Böschung führt und die Geologie eine maximale Neigung von etwa 30 Grad erlaubt, wird entlang der gesamten Wegstrecke eine Natursteinmauer vorgesehen, die auf einem Betonfundament gegründet wird.

3.11 Abfälle und Altlasten

Gemäss Kataster der belasteten Standorte befinden sich im Projektbereich keine bekannten Altlasten.

4 Boden

Es wird von unbelastetem Bodenmaterial ausgegangen.

4.1 Bauzone

Das Projekt befindet sich in der Wohnzone 1.8. Angrenzend befindet sich die Waldzone Huserberg.

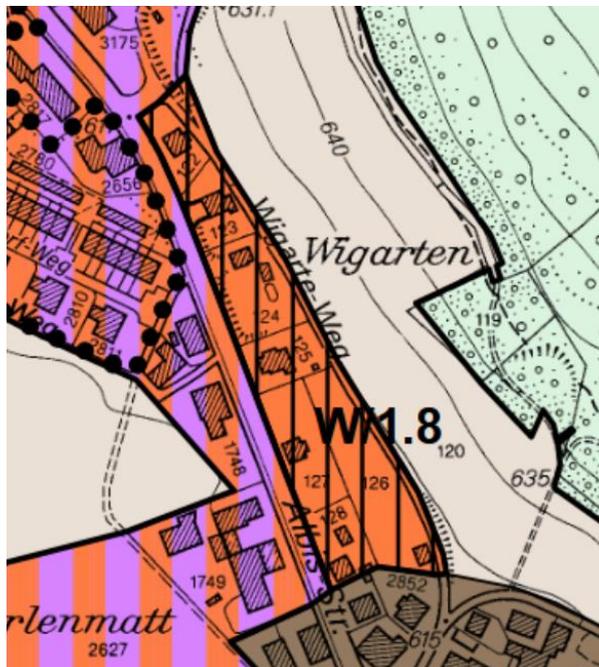


Abbildung 4-2 Auszug Zonen- und Kernplan Hausen am Albis

5 Bauausführung

5.1 Etappierung

Der Ausbau des Wigartenweges erfolgt in Abstimmung mit dem Fortsetzungsprojekt «Wohnen im Wigarten». Das Projekt der Gemeinde wird in einer Etappe ausgeführt.

5.2 Termine

Phase	2025	2026	2027	2028
Bauprojekt	—			
Auflage/Bewilligung	—			
Submission	—			
Ausführungsprojekt	—			
Hauptarbeiten	—			

6 Landerwerb

6.1 Flächenbedarf

Für die Verbreiterung des Strassenquerschnittes und die bauliche Umsetzung des Projektes ist folgender Flächenbedarf vorhanden. Detailliertere Angaben zu den einzelnen Flächen sind im Landerwerbsplan dargestellt.

- Temporärer Landerwerb: 300 m²
- Definitiver Landerwerb: 12 m²
- Fläche vereinbarte Dienstbarkeiten: m²

7 Zustimmung

Der vorliegende Technische Bericht gibt den Stand des Bauprojekts vom März 2025 wieder. Die Unterzeichnenden bestätigen die Richtigkeit des vorliegenden Berichts.

7.1 Projektverfasser

AFRY Schweiz AG
Föhneneichstrasse
13d
6440 Brunnen



Joel Lussi



Klidi Dushku

Brunnen, 14.03.2025